

Stadt Köln



Stadt Köln

Mach Köln - lebenswerter! Beim Amt für Landschaftspflege und Grünflächen suchen wir ab sofort eine*n Ingenieur*in (m/w/d) für den Bereich Grundlagen- und Landschaftsplanung. Beim Amt für Landschaftspflege und Grünflächen werden sämtliche planerische Aufgabenstellungen zum städtischen Grün bearbeitet. Sie wirken im Team in der Bauleitplanung und bei Baugenehmigungen im Hinblick auf grünplanerische Fragestellungen mit, wo unter anderem Ausgleichsmaßnahmen konzipiert, neue Parkanlagen und Grünflächen entwickelt und die Grüne Infrastruktur gesichert wird. Wir schützen und entwickeln den Kölner Freiraum, integrieren ökologische Maßnahmen und schreiben zu diesem Zweck die Kölner Landschaftspläne fort.

Ingenieur*in (m/w/d) im Sachgebiet Grundlagen- und Landschaftsplanung beim Amt für Landschaftspflege und Grünflächen

Stadt: Köln; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Vergütung: Gehaltsspanne liegt in der Entgeltgruppe 11 (TVöD-VKA) zwischen 4.153,35 € (Erfahrungsstufe 1) und 6.154,45 € (Erfahrungsstufe 6); Kennziffer: 0371/25-VeKw; Bewerbungsfrist: 29.06.2025

Aufgabenbeschreibung

Sie...

- überprüfen fachlich die Anträge auf Fällerlaubnis städtischer Bäume, informieren die zuständige Bezirksvertretung über geplante Fällungen und erteilen die Fällerlaubnis
- fertigen Stellungnahmen zu Bauvoranfragen und Bauanträgen, in deren Kontext Anträge auf Fällerlaubnisse für städtische Bäume zu stellen sind
- überprüfen die Einhaltung von Grünfestsetzungen aus Bebauungsplänen im Baugenehmigungsverfahren und formulieren Auflagen und Hinweise zum Baumschutz, zur Sicherung von Grün- und Freiflächen, fordern Begrünungspläne ein und prüfen diese inhaltlich
- beraten Bauherrschaft und Bürger*innen in Baugenehmigungsverfahren, in denen Belange der Baumschutzsatzung der Stadt Köln berührt sind
- prüfen fachlich die Festsetzungen in Bebauungsplänen zur Kostenerhebung, ordnen Flächen zu, bereiten die Kosten auf und teilen die zu erhebenden Kosten mit
- koordinieren die amtseigenen Baumaßnahmen in kostenerhebungsrelevanten Bebauungsplänen, melden Haushaltsmittel an, berechnen die Herstellungs-, Fertigstellungs- und Entwicklungspflegekosten von Ausgleichsmaßnahmen
- digitalisieren die Flächen zur Kostenerhebung und erfassen die festgesetzten Flächen für Eingriffe beziehungsweise Ausgleiche
- klären Grundstücksangelegenheiten für den amtsinternen Flächenpool mit Ausgleichsmaßnahmen, betreuen die Maßnahmenumsetzung und verwalten den Flächenpool, beraten Bauherrschaft und Bürger*innen zur Inanspruchnahme städtischer Ausgleichsflächen, vermarkten die Flächen, begleiten Vertragsabschlüsse zur Refinanzierung der Maßnahmen

Erwartete Qualifikationen

Sie bringen ein abgeschlossenes Studium (Fachhochschul-Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Landespflege, Landschaftsökologie, Landschaftsplanung, Umweltplanung oder vergleichbar mit.

Darüber hinaus ist uns wichtig:

Sie...

- verfügen bereits über Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Baumschutzsatzung, Baugenehmigung oder Bauleitplanung
- bringen Lern- und Leistungsbereitschaft sowie unternehmerisches Denken und Handeln mit
- agieren zielorientiert, sind flexibel und übernehmen Termine auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten, sind kooperationsbereit sowie loyal und integer
- sind eine kommunikations- und argumentationsfähige Persönlichkeit, die über ein sicheres Auftreten verfügt
- verfügen über Genderkompetenz und Diversitätsüberzeugung

Unser Angebot

- einen nicht nur finanziell zukunfts sicheren Arbeitsplatz mit all den Vorzügen des öffentlichen Dienstes, sondern auch eine geregelte wöchentliche Arbeitszeit von 39 Stunden für Beschäftigte. Die Beschäftigung ist in Teilzeit und Vollzeit möglich.
- eine abwechslungsreiche, zukunftsorientierte Tätigkeit für die Bürger*innen unserer Stadt
- Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und Home-Office-Möglichkeiten
- Strukturiertes Onboarding sowie Karriere- und Fortbildungsmöglichkeiten
- 30 Tage Jahresurlaub (zusätzlich arbeitsfrei an Heiligabend, Silvester und Rosenmontag) sowie eine Betriebssportgemeinschaft
- regelmäßige Tarifierhöhungen, eine Jahressonderzahlung, eine jährliche leistungsorientierte Bezahlung sowie eine attraktive Betriebsrente

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Gehaltsspanne liegt in der Entgeltgruppe 11 (TVöD-VKA) zwischen 4.153,35 € (Erfahrungsstufe 1) und 6.154,45 € (Erfahrungsstufe 6).

Eine aktuelle Entgelttabelle finden Sie beispielsweise auf <https://oeffentlicher-dienst.info/tvoed/vka>

Ihre Berufserfahrung wird bei der Zuordnung zur Erfahrungsstufe innerhalb der Entgeltgruppe, soweit tarifrechtlich möglich, gerne berücksichtigt.

Sie wollen noch mehr zu den Vorteilen einer Beschäftigung bei der Stadt Köln erfahren? Weitere Gründe, die für uns als Arbeitgeberin sprechen, finden Sie unter: <http://www.stadt-koeln.de/benefits>

Bewerbung

Wenn auch Sie Köln lebenswerter machen wollen, bewerben Sie sich bitte unter Angabe der Kennziffer 0371/25-VeKw bis spätestens 29.06.2025 wie folgt:

Stadt Köln – Die Oberbürgermeisterin
Personal- und Verwaltungsmanagement
Bewerbercenter (114/11)
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

oder bevorzugt:

<https://BEWERBUNGSPORTAL.STADT-KOELN.DE/sap/bc/erecruiting/applwzd?PARAM=cG9zdF9pbmN0X2d1aWQ9MDA1MDU2OEFEMzgZMUZEMDhCRjc1O0UzODBFM0MwMDAmbG9nP VgmY2FuZF90eXBIPQ%3d%3d&sap-client=004>

Fragen zum Verfahren beantwortet Ihnen gerne Frau Kwiek, Telefon 0221 221-34061.
Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Herr Faber, Telefon 0221 221-23673.

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY und des Zertifikats audit berufundfamilie – Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Im Berufsbereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) sind Frauen ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und -formen, die auch mit mobilem Arbeiten kombiniert werden können. Diese orientieren sich an den verschiedenen Lebensmodellen und den persönlichen und dienstlichen Belangen.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/195015/LUH/>
Angebot sichtbar bis 29.06.2025

